



Alaska's Inside Passage & Glacier Bay

Die etwas ungewöhnliche Kreuzfahrt! Die Gewässer und traumhaften Fjordlandschaften der Inside Passage sind ein Paradies für Naturliebhaber und aktive Menschen. Fernab der üblichen Touristenströme erkunden Sie die Naturschätze in Begleitung von ausgebildeten Naturführern auf Wanderungen, Kajaktouren und Walbeobachtungen. Die abgelegenen, verschlungenen Seitenarme der Inside Passage sind die Kulissen für Ihr Abenteuer. Diese Region wird nur von wenigen Menschen überhaupt bereist und bietet mit ihrer natürlichen Schönheit ein fantastisches Revier für das aktive Naturerlebnis. Mystische Wälder, erhabene Gletscher, aber auch die spannende Kultur der Eingeborenen bieten unvergessliche Erlebnisse. Die Gewässer und Wälder sind reich an Tierleben, und neben Walen, Seelöwen und Vögeln gibt es hier unzählige Elche, Bären oder Hirsche. Während unserer gesamten Tour ist und bleibt das Programm flexibel, um möglichst alle Bedürfnisse der Gäste und gesamten Gruppe abzudecken. Dies auch wegen der möglichen Wetterveränderungen, und natürlich auch um den Vorteil der Beobachtung der Tierwelt voll auszunutzen.



Internetcode: ALA166608



Tag 1: Einschiffung in Seattle Ah, die Smaragdstadt! Checken Sie im Hospitality Center ein und gehen Sie später an Bord Ihres Schiffes und machen Sie es sich bequem. Je nach Schiff starten Sie in der Innenstadt von Seattle und fahren entlang der malerischen Uferpromenade der Stadt. Oder vom Fishermen's Terminal und den historischen Hiram M. Chittenden Locks, wo es einen 20 Fuss tiefen Abgrund in die Salish Sea gibt.

Tag 2: Olympic Nationalpark Wandern Sie im Olympic-Nationalpark – einem UNESCO-Weltkulturerbe – umgeben von Regenwald, Urwäldern und 360-Grad-Aussichten auf die Weltspitze. Anschliessend spazieren Sie entweder am Hurricane Ridge oder erkunden Lake Crescent. An einem klaren Tag können Sie Kanada bis zur Strasse von Juan de Fuca sehen.

Tag 3: Kanadas Inside Passage Berge steigen höher. Fjorde werden tiefer. Es ist ein Tag voller verschlungener Wasserstrassen, wobei an Land nach Schwarzbären Ausschau gehalten wird, darunter auch nach dem scheuen Geisterbären. Die Zivilisation verschwindet, wenn Sie abgelegene Gewässer betreten, die nach Norden durch British Columbia führen. Surffreudige Delfine und Schweinswale reiten gerne auf der Bugwelle. Ihr Kapitän und Ihre Crew halten Ausschau. Und ein Wasserfall und eine alte verlassene Konservenfabrik kommen in Sicht. Das ist Butedale. Geniessen Sie alles, während die bewaldeten Fjorde vorbeiziehen.

Tag 4: Kanadas Inside Passage geht weiter Weisskopfsееadler beobachten das Schiff auf seinem Kurs von Baumwipfeln aus. Inseln im Westen, von Buchten geprägtes Festland im Osten. Ihr Kapitän und Ihre Kameraden navigieren durch kurvige Passagen. Seehunde verbringen ihre Tage auf felsigen Inseln. Atmen Sie die frische Luft ein und geniessen Sie kilometerlange bewaldete Wildnis.

Tag 5: Kanadas Inside Passage Day at Sea Heute segeln Sie durch den nördlichsten Teil der wilden Inside Passage Kanadas und betreten Alaska. Schauen Sie sich die Brücke an – sie ist ein idealer Ort, um nach Wälen und anderen Wildtieren Ausschau zu halten. Sehen Sie, was die Crew heute zu bieten hat. Vielleicht eine Koch- oder Cocktailvorführung oder eine Führung in die Bordküche. Oder erfahren Sie von der Crew mehr über die Navigation und versuchen Sie, Knoten zu knüpfen! Die Vorfreude steigt, denn morgen beginnt der Alaska-Teil des Abenteuers.

Tag 6: Misty Fjords National Monument Es gibt Orte auf dem Planeten, die einen völlig

überwältigen. Dies ist einer von ihnen. Das Misty Fjords National Monument repräsentiert nahezu jedes Ökosystem im Südosten Alaskas. Mit Meerwasser gefüllte Gletschertäler. Steile, 3.000 Fuß hohe Klippen. Seevögel, Braun- und Schwarzbären, Bergziegen und Sitka-Schwarzwedelhirsche finden hier einen sicheren Zufluchtsort. Paddeln Sie mit dem Kajak in Walker Cove oder Rudyerd Bay oder fahren Sie mit dem Boot zum Fuss eines Wasserfalls, um einen Fjordschauer zu geniessen. Der liebevolle Spitzname der Gegend „Yosemite des Nordens“ ist berechtigt.

Tag 7: Ketchikan / Traitor's Cove Lernen Sie in Ketchikan die Tlingit-Kultur kennen. Stammesführer und lokale Legende Joe Williams, in seiner Muttersprache als Ka Xesh X'e bekannt, führt Sie auf einem Rundgang. Mit einer reichen mündlichen Überlieferung haben die Tlingit Geschichten von Generation zu Generation weitergegeben – und Joes Geschichtenerzählen ist fesselnd! Schlendern Sie auf einem mittelschweren bis einfachen Weg durch den umliegenden Wald oder fordern Sie sich zu einer anspruchsvollen Wanderung auf Pfaden und Holzstegen vorbei an Zedernholz, Fichten, Bächen und Wasserfällen heraus. Heute Nachmittag segeln Sie in die Traitor's Cove. Kajakfahren, Skiff-Touren oder Wandern? Es ist Ihre Entscheidung.

Tag 8: Wrangell Narrows & Thomas Bay Heute Morgen windet sich Ihr Schiff in die Wrangell Narrows. Zahlreiche leuchtend rote und grüne Navigationslichter weisen den Weg. Sie trägt natürlich den Spitznamen „Christmas Tree Lane“. Am Nachmittag fahren Sie nach Thomas Bay. Dies ist ein weites Hinterland der Wildnis Alaskas. Gletscherlandschaften, geprägt von Moränen, Moschuskegeln und Schlamm. Kajak und Boot in fast glasklarem Wasser. Das Spiegelbild der Fjordwände spielt auf der Oberfläche. Wandern Sie durch die Auswaschung des Baird-Gletschers. Oder unternehmen Sie einen lehrreichen Spaziergang durch eine Wiese in den Wald.

Tag 9: Insel Chichagof Verbringen Sie etwas Zeit am Bug, während Sie durch von Gletschern geformte Fjorde entlang der Küste von Chichagof gleiten. Dann ankern Sie für weitere Aktivitäten. Zeit, die Kajaks und Boote herunterzulassen und einen Seotter aus nächster Nähe zu beobachten oder die Tierwelt von Ihrem Kajak aus zu beobachten. Mit der Kamera in der Hand begeben Sie sich auf Erkundungstouren zu Land und zu Wasser. Bei näherer Betrachtung mit dem Boot fallen moosbedeckte Bäume bis zum Wasser hinab. Sind dort Bären? Bei einer der weltweit grössten

Bärenpopulationen ist das gut möglich. Machen Sie sich auf die Suche nach riesigen Bäumen und Gezeitentümpeln. Beim Wandern im Tongass wird es nicht lange dauern, sie zu finden.

Tag 10: Suche nach Eiswälen in der Meerenge Bullenpeitschentang zieht sich wie tiefe, verdrehte Mangroven durch nahegelegene Kanäle. Sie wissen es besser, aber orangefarbene und violette Seesterne und Quallen lassen es kaum glauben, dass Sie sich nicht in den Tropen befinden. Folgen Sie den Strömungen dorthin, wo die Seelöwen zu abgelegenen Felsformationen strömen. Ihr Kapitän ist auf der Brücke, das Expeditionsteam an Deck und alle Augen sind auf das Wasser und das Ufer gerichtet. Alle sind auf den verräterischen Schlag der Buckelwale gefasst. Kommen Sie der Küste mit einem Boot, Kajak oder zu Fuss näher. Geniessen Sie die abendliche Einsamkeit vom Bug oder vom Whirlpool aus.

Tag 11: Glacier-Bay-Nationalpark Es gibt einen coolen Faktor, und der kommt nicht nur von den Gletschern! Dieser 3,3 Millionen Hektar große Park war erst 1795 von Eis bedeckt. Seitdem hat die zurückgehende Gletscheraktivität des Parks den Zugang zu diesen inneren Bereichen erleichtert. Eiszeitgeschichte, Rückzüge, Vorstösse, Moränen. Sie verfügen über fachkundige Einblicke von Ihren Naturforschern an Bord, stellen Sie also Ihre Fragen. Trottellummen, Papageientaucher, Trottellummen und Kormorane siedeln und nisten auf South Marble Island. Ein kräftiger Hauch und ein paar laute Bellen verraten einen seiner Säugetierbewohner: Stellers Seelöwen. Es ist ein ganzer Tag in der Bucht – bis hin zu den Gletschern Grand Pacific und Margerie.

Tag 12: Glacier-Bay-Nationalpark Dieses Kronjuwel unter den Nationalparks Amerikas erstreckt sich über 3,3 Millionen Hektar. Die meisten Besucher sehen den gleichen Teil des Parks wie alle anderen. Nicht Sie. Heute ist Tag zwei im Park, und Sie gehen am weitesten und erkunden Teile, die 99 % der Besucher nie besuchen. Die Felsnadeln und felsigen Küsten der Taylor Bay sorgen für ein tolles Abenteuer. Oder wandern Sie durch das überflutete Gletscherfeld der Fairweather Mountain Range. Wenn Sie mit dem Auto nach Dundas Bay fahren, halten Sie Ausschau nach Bären, Buckelwalen und, wenn Sie Glück haben, sehen sie einen Wolf. Fahren Sie Kajak durch die Bucht. Besuchen Sie heute Abend Ihren Kapitän zum Abschiedessen. Als besonderes Vergnügen zeigt Ihr Expeditionsteam eine Diashow Ihrer Reise.

Tag 13: Juneau Ausschiffung Transfer zum Flughafen Juneau oder beginnen Sie Ihre UnCruise-Übernachtung und setzen Sie Ihr Abenteuer mit einer ausgedehnten Landtour fort.



Hinweise: Täglich stehen verschiedene Aktivitäten wie Kajaktouren, Wanderungen, Schnorchelgänge, Zodiaktouren oder Walbeobachtungen auf dem Programm, welche auf unterschiedliche Fitnesslevels abgestimmt sind. Aus den verschiedenen Möglichkeiten stellen Sie Ihr Tagesprogramm zusammen und bestimmen selbst, ob Sie aktiv sein möchten, oder einfach mal einen Tag an Bord relaxen möchten. Änderungen vorbehalten.

Reisedaten:

15. bis 27. April 2024 (ab Seattle)
12. bis 24. Mai 2024 (ab Seattle)
06. bis 18. September 2024 (ab Juneau)
11. bis 23. September 2024 (ab Juneau)
21. September bis 03. Oktober 2024 (ab Juneau)
28. September bis 10. Oktober 2024 (ab Juneau)

Reisedauer:

13 Tage

Ab - Bis:

Seattle - Juneau oder umgekehrt

Im Preis inbegriffen:

- Übernachtungen in Doppelkabinen
- Vollpension an Bord inkl. alkoholische Getränke
- Aktivitäten und Ausflüge an Bord
- Englischsprachiger Guide
- Sämtliche Nationalparkgebühren und Eintritte
- Transfer zum Schiff & zum Flughafen sowie Gepäck-Service zu und von Ihrer Kabine

Nicht im Preis inbegriffen:

- Hafengebühren
- Trinkgelder
- Fakultative Ausflüge

Preis pro Person in Doppelkabine ab

CHF 6'050.-

Hinweis

Preise und Verfügbarkeit sind auf Anfrage erhältlich.

Schiffe

Diese Strecke wird von folgenden Schiffen durchgeführt: Wilderness Explorer, Wilderness Discoverer Safari Explorer Safari Endeavour

